



26. Sitzung des Ältestenrates am 21. August 2019

Ergebnisprotokoll

TOP 1 Ablauf der [24. Tagung](#) des Landtages

Die Reihenfolge der Tagesordnungspunkte sowie die Redezeiten wurden erörtert und einvernehmlich festgelegt.

TOP 2 Abschlussbericht der Unabhängigen Sachverständigenkommission „Evaluierung der Alterssicherung der Abgeordneten“

Der Ältestenrat diskutierte das weitere Vorgehen im Hinblick auf den Abschlussbericht der Unabhängigen Sachverständigenkommission „Evaluierung der Alterssicherung der Abgeordneten“ und kam überein, die Parlamentarischen Geschäftsführer damit zu befassen.

TOP 3 Status und Pflichten der Beauftragten

Der Ältestenrat nahm einen Bericht der Landtagsverwaltung zum derzeitigen Status und den Pflichten der Beauftragten und möglicher Änderungen des Status quo entgegen und nahm in Aussicht, die Beauftragten dazu um eine Stellungnahme zu bitten.

TOP 4 Personalangelegenheiten

Präsident Schlie stellte das Benehmen in Personalangelegenheiten her.

TOP 5 Verschiedenes

a) Verkehrskonzept während der Vorbereitungen zum Tag der Deutschen Einheit und während des Feiertags

Der Ältestenrat besprach mit dem Chef der Staatskanzlei kurz das geplante Verkehrskonzept im Vorfeld und während der Feierlichkeiten des Tags der Deutschen Einheit.

b) Ermittlungsverfahren gegen Unbekannt wegen des Verdachts der Verletzung des Dienstgeheimnisses und einer besonderen Geheimhaltungspflicht

Präsident Schlie setzte den Ältestenrat über die Einstellung des Ermittlungsverfahrens durch die Staatsanwaltschaft in Kenntnis.

c) Anmeldungen zu den Feierlichkeiten zum Tag der Deutschen Einheit

Präsident Schlie bat die Mitglieder des Ältestenrats, die Abgeordneten noch einmal auf die Fristen zur Anmeldung für die Feierlichkeiten zum Tag der Deutschen Einheit hinzuweisen.

d) Sonderlandtagspräsidentenkonferenz im September 2019

Präsident Schlie setzte den Ältestenrat darüber in Kenntnis, dass er aufgrund seiner geplanten Teilnahme an der Sonder-Landtagspräsidentenkonferenz im September an der Landtagssitzung am Donnerstagnachmittag und am Freitag nicht teilnehmen können.

e) Äußerungen im Zusammenhang mit dem Untersuchungsausschuss

Präsident Schlie wies den Ältestenrat auf die von ihm mit dem Landtagsdirektor getroffene Vereinbarung hin, in der festgeschrieben sei, dass er keine den Untersuchungsausschuss betreffenden Unterlagen erhalte und die Landtagsverwaltung alle diesbezüglichen Vorgänge autonom handhabe.

f) Ausstellung der Bundeskanzler-Willy-Brandt-Stiftung

Abg. Dr. Stegner plädierte dafür, die von der Bundeskanzler-Willy-Brandt-Stiftung zusammengestellte Wanderausstellung im kommenden Jahr zeitweilig im Landeshaus zu beherbergen.

g) Anweisungen an die Pförtnerie

Abg. von Kalben sprach sich dafür aus, den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Pförtnerie an Tagen ohne Untersuchungsausschuss-Sitzungen mehr Ermessensspielraum im Hinblick auf die Öffnung der Türen für namentlich bekannte Personen einzuräumen.

h) Arbeitssituation der Reinigungskräfte

Abg. von Kalben problematisierte die Arbeitssituation der Reinigungskräfte im Landeshaus und regte an, diesbezüglich Gespräche mit der Firma zu führen.

gez. Klaus Schlie

Der Link in diesem Dokument ist aus technischen Gründen möglicherweise erst zu einem späteren Zeitpunkt verfügbar.